

Start Niedersachsen Mitte übernimmt das Heidekreuz

Soltau, der 9. Dezember 2021

In der Nacht vom 11. auf den 12. Dezember nimmt die Start Niedersachsen Mitte, die zur Regionalverkehre Start Deutschland GmbH – kurz „**start**“ – gehört, die bestehenden Netze Heidekreuz und Weser-/Lammetalbahn im Auftrag der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH, der Freien Hansestadt Bremen, der Freien und Hansestadt Hamburg, der Region Hannover sowie dem Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe in Betrieb.



Das neue kombinierte Verkehrsnetz Niedersachsen Mitte besteht aus vier Regionalbahn (RB)-Strecken:

RB 77: Bünde - Hildesheim

RB 79: Hildesheim – Bodenburg

RB 37: Bremen – Soltau – Uelzen

RB 38: Hannover – Soltau – Buchholz i. d. Nordheide

Mit der Übernahme und dem gleichzeitig anstehenden Fahrplanwechsel, wird das Angebot durch zusätzliche Fahrten verbessert, unter anderem:

Auf der RB 37 fährt zukünftig von montags bis freitags bereits ein Zug um 04:51 Uhr von Bremen nach Soltau. Die Fahrt um 15:41 Uhr verkehrt neben freitags nun auch von montags bis donnerstags. Zusätzlich gibt es am Freitag eine neue Fahrt um 13:41 Uhr von Bremen nach Soltau.

Auf der RB 38 endet der Zug ab Hannover um 22:51 Uhr nicht wie bisher in Soltau, sondern fährt weiter bis nach Buchholz. Auch an den Wochenenden gibt es auf beiden Linien zusätzliche Fahrten.

Auch rein optisch ändert sich für die Fahrgäste einiges: die Züge werden in Zukunft die Aufschrift **start** sowie den Slogan START.LAND.FLUSS. tragen und in den kommenden Wochen und Monaten sukzessive beklebt. Auch die Mitarbeiter:innen, die zum Großteil von den jetzigen Betreibern der NordWestBahn und erixx

übernommen werden, erhalten eine neue Dienstkleidung. Auf der neuen Website, www.start-NI-mitte.de, hat **start** alle wichtigen Informationen zusammengestellt. Von der Fahrplanauskunft sowie einem Livefahrplan, über Tickets und die Fahrradmitnahme bis hin zu einem Blog, auf dem die Komplexität des Schienenpersonennahverkehrs einfach erläutert und Tipps & Tricks für die Bahnreise geteilt werden.

Die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) ermöglicht mit dem neuen größeren Netz, dass Fahrzeuge und Personal flexibler eingesetzt werden können. LNVG-Geschäftsführerin Carmen Schwabl erläutert: „Wir haben im Vertrag mit **start** auch vorgegeben, dass an verschiedenen Standorten Triebfahrzeugführer:innen in Bereitschaft sein werden, die bei kurzfristigem Personalausfall einspringen können.“ Enrico Blohm, Leiter Betrieb der Start Niedersachsen Mitte ergänzt: „Um einen stabilen Betrieb zu gewährleisten, werden wir insbesondere in den ersten Wochen zusätzliche Checks an den Fahrzeugen durchführen, um Ausfälle durch außerplanmäßige Reparaturarbeiten an den Zügen zu vermeiden.“

Aufgrund der Corona-Pandemie muss der feierliche Einstand ausfallen. „Kleine Überraschungen wird es für unsere Fahrgäste in den Zügen in den ersten Tagen aber dennoch geben“, freut sich der Leiter der Start Niedersachsen Mitte, Mathias Hoff.

Fahrgäste, die sich Gedanken über ihre Abos machen, können durchatmen und müssen nichts weiter tun. „Alle Abos behalten bei uns ihre Gültigkeit“, erklärt Hoff. Auch die bekannten Fahrkarten und Tarife bleiben bei **start** unverändert und können in den bereits bekannten Verkaufsstellen erworben werden. Des Weiteren hat **start** neue Fahrkartenautomaten der DB Vertrieb GmbH aufbauen lassen: „Die Fahrgäste bekommen an den neuen Fahrkartenautomaten eine Echtzeitauskunft und können bereits vor der Fahrt erkennen, ob ihre Verbindung möglich ist und z.B. Anschlüsse erreicht werden.“, erklärt Hoff. Außerdem können Fahrgäste neben den bekannten regionalen Tarifen, wie dem Niedersachsentarif oder dem Tarif des Großraum-Verkehr Hannover (GVH), auch Fahrkarten des DB Fernverkehrs erwerben. Erhältlich sind alle regulären Fernverkehrsfahrscheine, wie Flexpreise, Sparpreise oder auch Wochen- und Monatskarten.

Über die Start Niedersachsen Mitte:

Ab Dezember 2021 betreibt die Regionalverkehre Start Deutschland GmbH mit der Start Niedersachsen Mitte das kombinierte Netz aus Heidekreuz und Weser-/Lammetalbahn. Das Netz Niedersachsen Mitte umfasst die Strecken

RB 37 (Bremen – Soltau – Uelzen)

RB 38 (Hamburg Harburg – Buchholz i. d. Nordheide – Soltau – Hannover)

RB 77 (Bünde/Herford – Löhne – Hameln – Hildesheim)

RB 79 (Hildesheim – Bodenbug)

Es beläuft sich auf insgesamt 4,6 Mio. Zugkilometer pro Jahr. Mit ihrem Hauptsitz in Soltau und dem Verwaltungsstandort in Hildesheim unterstreicht die Start Niedersachsen Mitte ihre regionale Ausrichtung – für kurze Entscheidungswege und reibungslose Kommunikation mit dem Aufgabenträger und den Fahrgästen. Weitere Informationen unter www.start-NI-mitte.de.

Regionalverkehre Start Deutschland GmbH

Das Beste aus zwei Welten: Die Regionalverkehre Start Deutschland GmbH wurde 2016 als hundertprozentige Tochter der DB Regio AG gegründet und hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main. In Start-up-Atmosphäre entwickelt das Expert:innen-Team für die gesamte Wertschöpfungskette im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) innovative Lösungsansätze für Aufgabenträger. Das Ziel: gemeinsam mit Ressourcen der Muttergesellschaft Verkehre im SPNV erfolgreich gewinnen und für die Kunden optimal betreiben. Dabei setzt **start** auf regionale, individuell auf den jeweiligen Verkehrsvertrag abgestimmte Geschäftsmodelle und flexible Konzepte für den SPNV der Zukunft.

Diese Presseinformation samt Bildmaterial finden Sie auch online unter:
www.start-NI-mitte.de/presse

Pressekontakt

Sarah Diederich, Marketingkommunikation
E-Mail: presse@start-ni-mitte.de